

Din die künig die yme sin
vater gestorben by der
Nyma als am er die sine var
ter sine liep herte und denuc
sine dore mit em bilde mit
em mit plonei macher und
gar eisliche und des mit so
me watten gleich do er danoch
das leben herte dene sin vater
em. künig was dunn jomer
te gar sine nach sin vater
wene er wolte grös haben
so gung er da er sine vater
vater und sach in darme und
wart danc gas vster messer
so siter ausgesung das er al
les sine heit ze liden was
das er den heit der pfleg er
den selben zeit lange und so
manige tag das die künigthal
te künigreich begunde kofel
be siter pflege und are da
nnte em frunt den andern
was em frunt den andern erles
und wone der frunt yme abe
gung und der künig legen do

bot er yme die selbe erpung
und macher also eisliche
also er es dene erpung
mohte em bilde nach yme
das yme gleich was und be
gunde der siter in dem gar
zem lande wa kome also ich
geschriben hay und kome
alle in die gelouheit das
sie die eren bilde anbetet
sin got und wils der siter
gar sine auff in dem künig
lande das ma die selbe apt
gote eren dinc des tufels
spone wan nime der was
der eren der den vich ab gup
und die leute sie alle der
tufel das sie die aptgode
als an batene sin eren
halhesten gote und kuffene
die aptgote also bel baal
und baalome und belzelog
der der noch ein tufel gelouf
sen wart und siter die ge
schriffe das er noch em